

Grundlage dieser Rallye-Ausschreibung ist die aktuell gültige Fassung des DMSB-Rallye-Reglements (DMSB-RR) für Automobil-Rallyes. Eine Kopie ist erhältlich bei: DMSB e.V., Hahnstr. 70, 60528 Frankfurt/M. (Telefon 069 - 633007-0, Telefax 069 - 633007-30)

Die Hinweise "RR" beziehen sich auf das **DMSB-Rallye-Reglement für Automobil-Rallyes**

Titel der Veranstaltung: 18. ADAC Rallye 200 „Kohle&Stahl“
Status der Veranstaltung: Rallye 200 (NEAFP)
Datum der Veranstaltung: 25.03.2006

Genehmigt vom ADAC Saarland am 08.02.2006 unter No. 01/06 (Rallye 200)(NEAFP)

Wertung der Erfolge:

Die Erfolge bei dieser Rallye zählen für:

- **DMSB Rallye-Pokal**
- **Saarländische KÜS – Rallye – Meisterschaft 2006**
- die Sportabzeichen des ADAC, AvD und DMV nach deren jeweiligen Verleihungs-Bestimmungen.

Veranstalter

MSC Obere Nahe e. V.
(Name)

Buttergasse
(Straße)

06852/525/auch Fax
(Tel. und Fax)

66625 Nohfelden
(PLZ - Ort)

MSC.Obere.Nahe.@t-online.de oder
Service@msc-obere-nahe.de
(Sonstige Angaben/E-Mail)

Das Rallyesekretariat ist zu folgenden Zeiten erreichbar: **12.02.06 bis 24.03.06 ab 20.00 Uhr bis 22.00**

Z E I T P L A N:

12.02.06, 0:00 h	Verfügbarkeit der Ausschreibung und Öffnung der Nennungsliste
12.03.06, 24.00 h	Nennungsabschluss (zu ermäßigtem Nenngeld)
24.03.06, 24.00 h	Nennungsabschluss (zu normalem Nenngeld)
25.03.06,09.00 h-12.30 h	Abfahren der Wertungsprüfungen möglich
25.03.06,0730 h-10.30 h	Dokumentenabnahme, Ort: Wolfersweiler, Autohaus Brocker
25.03.06,07:30 h- 10:45 h	Technische Abnahme, Ort: Wolfersweiler, Autohaus Kemmer
25.03.06, 13:00 h	Aushang der Liste der zum Start zugelassenen Teams und der Startzeiten
25.03.06, 8:30 h	Öffnung des Startparks
25.03.06, 12:30 h	Schließen des Startparks
25.03.06, 13:31 h	Start des 1. Fahrzeugs, Ort: Wolfersweiler
25.03.06,17:14 h	Eintreffen des 1. Fahrzeugs am Ziel der Veranstaltung, Ort: Wolfersweiler, anschließend Parc fermé
25.03.06, 20:00 h	Aushang der vorläufigen Endwertung
25.03.06, 21:00 h	Siegerehrung, Ort: Wolfersweiler, Auto Brocker
Offizielle Aushangtafel:	Neuwagenhalle Auto Brocker

Organisation:

Mitglieder des Organisationskomitees: R.-J. Auriga, D. Moosmann,
K.-W. Reitenbach, R. Brocker, R. Bier,
B. Brocker, A. Brocker, S. Auriga,
U. Sticher, B. Presser, M. Gelzleicher.

Offizielle:

Sportkommissare:	Ralph Leistenschneider, Schmelz-Hüttersdorf (Vorsitzender)
DMSB-Beobachter:	N.N.
Organisationsleiter:	Rolf Auriga, Türkismühle.
Rallyeleiter:	Ralf Brocker, Wolfersweiler
Assistent des Rallyeleiters:	Uli Sticher, Wolfersweiler.
Rallyesekretär/e:	Reiner Bier, Wolfersweiler

**Sven Auriga, Türkismühle
Dieter Moosmann, Rohrbach**

Leiter der Streckensicherung: **Bernd Brocker, Wolfersweiler
Markus Gelzleicher, Wolfersweiler**

Umwelt-Beauftragter: **Bernd Kohl, Wolfersweiler**

Technische Kommissare: **Gerd Becker, Freisen**

Teilnehmerverbindungsleute: **Ingolf Mergen, Walhausen**

Obmann der Zeitnahme: **Franz-Josef Haag, Heusweiler**

Auswertung: **Winfried Weber, Merzig**

Presse-Betreuung **Axel Brocker, Wolfersweiler**

E-Mail: **Service@msc-obere-nahe.de**

1. Beschreibung der Veranstaltung

- 1.1 Gesamt-Streckenlänge: **117** km, einschließlich **6** Wertungsprüfungen über **35** km.
- 1.2 Anzahl der Etappen: **1**, der Sektionen: **9**
- 1.3 Streckenbeschaffenheit der WP's: **100** % Festbelag, **0** % Schotter.
- 1.4 - Der Veranstaltung liegt folgendes Kartenmaterial zugrunde Top Karten **6408, 6409, (1:25000)**

2. Zugelassene Fahrzeuge und Klasseneinteilungen (DMSB-RR Art. 2)

RALLYE 200 einschließlich Rallye 200 EU/NEAFP

- 2.1 Produktionswagen (Gruppe N) gemäß ISG Anhang J (einschl. DN), Fahrzeuge der Gruppe F-2005 und Fahrzeuge der Gruppe AT-G gemäß nationalem technischem Reglement in gemeinsamer Wertung:
 - 1. Klasse bis 1400 ccm
 - 2. Klasse über 1400 ccm bis 1600 ccm
 - 3. Klasse über 1600 ccm bis 2000 ccm
 - 4. Klasse über 2000 ccm bis 3000 ccm
 - 5. Klasse über 3000 ccm
- 2.2 Fahrzeuge der DMSB-Gruppe H gemäß nationalem technischem Reglement:
 - 10. Klasse bis 600 ccm
 - 11. Klasse über 600 ccm bis 1300 ccm
 - 12. Klasse über 1300 ccm bis 1600 ccm
 - 13. Klasse über 1600 ccm bis 2000 ccm
 - 14. Klasse über 2000 ccm bis 3000 ccm
 - 15. Klasse über 3000 ccm
- 2.3 Fahrzeuge der DMSB-Gruppe G gemäß nationalem technischem Reglement:
 - 16. Klasse Leistungsgewicht ab 15 ("LG 5-7")
 - 17. Klasse Leistungsgewicht ab 13 kleiner 15 ("LG 4")
 - 18. Klasse Leistungsgewicht ab 11 kleiner 13 ("LG 3")
 - 19. Klasse Leistungsgewicht ab 9 kleiner 11 ("LG 2")
 - 20. Klasse Leistungsgewicht kleiner 9 ("LG 1")
- 2.4 *Fahrzeuge der Gruppen CTC und CGT gemäß technischen DMSB - Reglement,*

jedoch beschränkt auf die dort enthaltenen Gruppen 1, 2, 3, 4, N und A.
21. Klasse

Klassenzusammenlegungen

Klassen mit weniger als drei Startern werden mit dem Aushang der Liste der zum Start zugelassenen Teams und der Startzeiten mit der/den nächsthöhere/n Klasse/n der gleichen Gruppe zusammengelegt.

3. Fahrer und Bewerber (DMSB-RR Art. 2.6 und Art. 5.5)

3.1 Die Fahrer müssen im Besitz einer der folgenden Lizenzen sein:

Rallye 200 Internationale Bewerber/Fahrer-Lizenz (IC)
Nur bei EU/NEAFP: Internationale Bewerber/Fahrer-Lizenz eines ausländischen ASN
Nationale EU-Profi-Bewerber/Fahrer-Lizenz
Nationale DMSB-Lizenz Stufe A (NA)
Nationale DMSB-Lizenz (N)
Nur bei EU/NEAFP: Nationale Lizenz Stufe A eines ausländischen ASN
Nationale DMSB-Junioren-Lizenz (Jahrgang 1991 bis 1988), nur für Beifahrer
Tageslizenz (TL)

3.2 Die Anzahl der Bewerber ist auf **100** begrenzt.

4. Nenngelder (DMSB-RR Art. 5.6)

4.1 Mit freiwilliger Veranstalterwerbung:

EUR 95 bis Nennungsschluss zu ermäßigtem Nenngeld
EUR 110 bei normalem Nennungsschluss

4.2 Ohne freiwillige Veranstalterwerbung:

EUR 190 bei Nennungsschluss zu ermäßigtem Nenngeld
EUR 220 bei normalem Nennungsschluss

4.4 Mannschaftsnennungen (siehe auch Artikel 2.7 RR):

EUR 20

4.5 Das Nenngeld ist der Nennung als Scheck beizufügen oder auf das nachfolgende Konto zu überweisen (Dem Nennungsformular muss ein entsprechender Beleg beigelegt sein):

Volksbank Nahe Schaumberg BLZ: 59099550, Konto Nr.: 46101707

(Name der Bank / BLZ / Konto-No. / Kontoinhaber)

4.6 Adresse für die Übersendung des Nennungsformulars (siehe auch Art. 5.1 RR):

Motor-Sport-Club Obere Nahe e.V
(Name)

Buttergasse, 66625 Nohfelden
(Straße) (PLZ - Ort)

06852/525/auch Fax
(Telefon und Telefax)

Service@msc-obere-nahe.de, MSC.Obere.Nahe@t-online.de.
(Sonstige Angaben/E-Mail)

5. Versicherungsschutz (DMSB-RR Art. 6)

Vom Veranstalter abgeschlossene Versicherungen und Deckungssummen:

5.1 Eine Haftpflichtversicherung für den Veranstalter mit folgenden Deckungssummen:
EUR 2.600.000 für Personenschäden pro Ereignis, Jedoch nicht mehr als
EURO 1.100.000 für einzelne Person
EURO 1.100.000 für Sachschäden

EURO 100,000 für Vermögensschäden

- 5.2 Für die Wertungsprüfungen eine Haftpflichtversicherung mit den unter 5.1 genannten Deckungssummen. Der Versicherungsschutz beginnt jeweils mit dem Start und endet am STOP jeder Wertungsprüfung oder mit dem Ausschluss des Teilnehmers von der Veranstaltung bzw. der Aufgabe der Veranstaltung durch den Teilnehmer.

Zu 5.1 und 5.2 sind Haftpflichtansprüche ausgeschlossen, auf die gemäß Artikel 6.3 RR Verzicht geleistet wurde.

- 5.3 Eine Unfallversicherung für eventuelle Zuschauer mit den folgenden Versicherungssummen:
EUR 15.500 für den Todesfall
EUR 31.000 für den Invaliditätsfall.

- 5.4 Eine Sportwart-Unfallversicherung.

6. Verbindliche Veranstalterwerbung (DMSB-RR Art. 10.2) und weitergehende Werbung (DMSB-RR Art. 10.3)

- 6.1 Die verbindliche Veranstalterwerbung ist:

Motorhaube: **Rallyeschild**

Unterhalb der Startnummern: **Top Computer**

- 6.2 Weitergehende, vom Veranstalter vorgesehene Werbung:

Rechter und linker Kotflügel vorne: **KÜS**

Freizuhaltende Fläche/n am Fahrzeug:

Oberhalb der Startnummern : **wird per Bulletin bekannt gegeben**

7. Funkfrequenzen (DMSB-RR Art. 12.2)

Die Funksprechgeräte der Teams dürfen auf den nachstehenden Frequenzen nicht betrieben werden:
Werden per Bulletin bekannt gegeben

8. Bestimmungen zum Abfahren der Wertungsprüfungen (DMSB-RR Art. 14.1 und 14.2)

Die Wertungsprüfungen dürfen nach der Papierabnahme und der technischen Abnahme ab 09.00 Uhr max 2 mal abgefahren werden.

Die Geschwindigkeit ist auf Feldwegen auf 40 km/h begrenzt. Auf den übrigen Straßen gilt die StVO. Das Einhalten dieser Bestimmungen wird durch Geschwindigkeitskontrollen überwacht.

Jeder Verstoß gegen die vorgenannten Bestimmungen wird den Sportkommissaren gemeldet, die eine Bestrafung bis zur Nichtzulassung zum Start und zur Meldung an das DMSB-Sportgericht verhängen können (siehe auch Art. 14.2 RR).

9. Startpark (DMSB-RR Art. 16)

9.1 Ort des Startparks: .Wolfersweiler Auto Brocker.

9.2 Einbringen in den Startpark

Datum: .25.03.06, möglich ab 8:30 Uhr, bis spätestens 12:30 Uhr

9.3 Ein verspätetes Einbringen in den Startpark wird mit einer Geldstrafe von 50 EUR geahndet.

10. Kennzeichnung der Kontrollstellenleiter, Streckenposten etc. (DMSB-RR Art. 18.3)

Kontrollstellenleiter:
Wertungsprüfungsleiter: Rot
Streckenposten: Gelb
Zeitnehmer: Grün

11. Bestrafungen für Abweichung gegenüber der Sollzeit an Zeitkontrollen (DMSB-RR Art. 18.6.9)

11.1 Für Verspätung: 0 Sekunden pro Minute bzw. Bruchteil einer Minute

11.2 Für zu frühe Ankunft: 20 Sekunden pro Minute bzw. Bruchteil einer Minute

11.3 Keine Bestrafung (DMSB-RR Art. 18.6.11) für zu frühe Ankunft an der Zeitkontrolle am Ende jeder Etappe.

12. Strafen (Auszug)

Die Strafen gemäß Rallye-Reglement 2006 sind im Artikel 25 RR zusammengefasst. In der nachfolgenden Tabelle wird Bezug genommen auf das DMSB-Rallye-Reglement 2006 (RR) und die Rallye-Ausschreibung (RA).

8	RA	Verstoß gegen die Bestimmungen zum Abfahren der Wertungsprüfungen der Sportkommissare	nach Ermessen
<u>9.3</u>	<u>RA</u>	<u>Verspätetes Einbringen des Fahrzeugs in den Startpark</u>	<u>50 EUR</u>
8.1.1	RR	Nichteinhaltung der vorgeschriebenen Streckenführung bei Bremskurven	30 Sekunden
11.1.1	RR	1. Verkehrsverstoß	100 EUR
11.1.2	RR	2. Verkehrsverstoß	5 Minuten
11.1.3	RR	3. Verkehrsverstoß	
			Wertungsverlust
16.3	RR	Pro Minute Verspätung am Start der Rallye, einer Sektion oder einer Etappe (bis zu 15 Minuten), je Minute	10 Sekunden
18.6.9	RR	Verspätung an einer Zeitkontrolle (auch 11.1 RA), je Minute	10 Sekunden
		Zu frühe Ankunft an einer Zeitkontrolle (auch 11.2 RA), je Minute	20 Sekunden
18.8.1	RR	Verspätung von mehr als 15 Minuten zwischen 2 Zeitkontrollen und/oder am Ende einer Sektion, mehr als 30 Minuten am Ende jeder Etappe	
			Wertungsverlust
19.13	RR	Pro <u>Zehntel-Sekunde</u> Fahrzeit auf einer Wertungsprüfung	<u>1/10 Sek.</u>
19.20	RR	Unterschreiten der Rundenzahl bei Rundkursen	Maximalzeit (Maximalzeit =
		doppelte Zeit des schnellsten Teams)	

13. Preise - Pokale

Gesamtklassement bis zum 1. Platz,

Klassenwertung bis zum 3. Platz,

Manschaftswertung 1. Platz,

Bestes Damen bzw Mixed Team,

Marken Pokale, Weitere Preise nach Weisung der Sponsoren

14. Sonstige, veranstaltungsspezifische besondere Bestimmungen

14.1 Aufgrund von zunehmenden Beschwerden durch Anwohner und Behörden wegen **unerlaubter Streckenbesichtigung** im Vorfeld von Rallye-Veranstaltungen und wegen nicht den Bestimmungen angepasster Fahrweise beim Abfahren der Wertungsprüfungen, bekommen Veranstalter zunehmend Schwierigkeiten im Genehmigungsverfahren der Veranstaltung. Hierdurch sind grundlegende Interessen des Rallyesports berührt. Aus diesem Grund und zur Wahrung der Chancengleichheit sieht sich der DMSB veranlasst, strikter die Einhaltung der diesbezüglichen Vorschriften. (DMSB RR Art. 14.1 und 14.2, RA Art. 8) **Rücksichtsloses Verhalten vor der Rallye und beim Besichtigen der Wertungsprüfungen gefährdet den Rallyesport.** Die Bestimmungen zum Besichtigen der Wertungsprüfungen gemäß Art.14 Rallye-Reglement und gemäß Art. 8 dieser Ausschreibung sind besonders strikt einzuhalten. Der DMSB wird Verstöße unnachgiebig bestrafen.

Es ist beim Abfahren darauf zu achten, dass weder Sportwarte, die mit dem Aufbau beschäftigt sind, noch andere Verkehrsteilnehmer behindert oder gefährdet werden.

Die Strecken sind während dieser Zeit nicht gesperrt, die STVO ist einzuhalten. Die max. Geschwindigkeit beträgt auf den Wertungsprüfungen 40 km/h. Die Einhaltung dieser Regelung wird mit einer Radarpistole überwacht. (siehe Art. 8 dieser Ausschreibung)

- 14.2 Die in der Nennungsbestätigung genannten **Abnahmezeiten** sind vorgeschrieben und somit bindend einzuhalten.
- 14.3 Ein **Überrollkäfig** gemäß DMSB – Richtlinien ist sowohl in der Gruppe N, Gruppe G als auch in der Gruppe F zwingend vorgeschrieben.
- 14.4 **Feuerfeste Fahreranzüge** mit FIA Norm sind vorgeschrieben.
- 14.5 **Wertungsprüfungen** können je **2x abgefahren** werden.

15. Zusätzliche Hinweise des Veranstalters

Website des Veranstalters: www.msc-obere-nahe.de

z. B. Ergebnislisten werden nach der Veranstaltung nicht versandt, die Ergebnisse sind unter der Internet-Adresse www.rallye-kohle-stahl.de. Als PDF verfügbar.

Rücksichtsloses Verhalten vor der Rallye und beim Besichtigen der Wertungsprüfungen gefährdet den Rallyesport. Die Bestimmungen zum Besichtigen der Wertungsprüfungen gemäß Art. 14 Rallye-Reglement und gemäß Art. 8 dieser Ausschreibung sind besonders strikt einzuhalten. Der DMSB wird Verstöße unnachgiebig bestrafen.